



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Ludwig Borchardt an Adolf Erman**

**Borchardt, Ludwig**

**Kairo, 10.06.1928**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-66107](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-66107)

KAIRO  
GESIRE SAMALEK

den 10 ten Juni 1928.

Liebe Frau E R M A N !

Hochverehrter Herr Geheimrat!

für Ihr freundliches Gedenken zu unserer silbernen Hochzeit sage ich Ihnen, gleichzeitig im Namen meiner Frau, unseren herzlichsten Dank.

Mit dem schönen Homervers haben Sie mich schwer beschämt. Da reicht mein Büchmann nicht, auch nicht die Bülow'schen Reden, ich weiss wirklich nicht, wo das steht. Mangel an allgemeiner Bildung!

Das Datum unseres Familienfestes war hier leider nicht unbekannt geblieben, so dass wir, als wir das merkten, und nicht mehr der Feier durch die Flucht entziehen konnten. Und da Alexandrien ausserdem ein unerfreuliches Nest ist, so liessen wir ~~UNNN~~ die Feier lieber doch im eignen Neste über uns ergehen. Namentlich die Frauengruppe des Vereins der Deutschen tat sich hervor und feierte ihre Vorsitzende gründlichst und herzlichst. Das hat mir Freude gemacht.

Unsere Privatfeier fand dann erst am ruhigen Folgetage statt, wo wir ungestört waren. Wir hatten da so ein Vorgefühl von d. bald kommenden Zeit, in der wir im 'ma'as' sein werden.

Nochmals mit herzlichstem Danke

Ihr

Leopold

Liebe Frau Emma, bleibe uns doch für  
immer —  
Dank, dank für Ihr Glück —

einmal zu einem selbstverordneten Doppelt-  
hoch einem Mann, das in dieser  
langen Zeit viel Gefühl, speziell ein  
dies nicht blossigend aufzugeben, die  
ein seine Freude. Sind ich  
endlich für 25 Tage so, daß die,  
lieb Frau kommen, auf dem Lager-  
so in Ungleich, so ist die große können  
nicht, wie eine kostspielige?  
bei solchen Tagen nicht nur alle mit  
den anderen sehr beliebten Umständen nicht  
dabei stehen. Ist meine "auf  
als befreundete und ein paar Tage  
benutzen, steht meine die so.

Ich hoffe, wenn ich die Gelegenheit  
habe mich zu treffen. + persönlich. Ich  
hoffe, ich die Frau so, die  
ihm so in Berlin angefallen;  
die letzten Tage nicht die nicht  
nun immer so.

Die vielen möglichen Freuden  
der

Dein Gerecht.